

#### IV. Die Feldherren des Krieges.

Auf der kaiserlich-katholischen Seite: Maximilian von Bayern, Tilly (Viga), Wallenstein, Kronprinz Ferdinand (III).

Auf der Seite der Gegenpartei: Friedrich von Baden, Christian von Braunschweig, Ernst von Mansfeld, Christian IV. von Dänemark; Schweden: Gustav Adolf, Baner, Torstenson, Wrangel, Königsmark; Bernhard von Weimar; Turenne.

#### V. Die Folgen des Krieges.

Der Krieg bringt über Deutschland: Verwüstung, Verödung, Verarmung, Verwilderung.

Der Friede bringt: Religionsfreiheit, aber auch Verkleinerung des Reiches, Zersplitterung desselben in mehr als 300 selbständige Gebiete und dadurch Ohnmacht nach außen.

#### VI. Der Gewinn des Krieges.

Der Gewinn des Krieges, die Rettung des evangelischen Glaubens ist, höher anzuschlagen als die Verluste. Der Krieg sicherte auf die Dauer das Werk Luthers und der Reformation (neue Zeit). Er bereitete auch die künftige Einigung Deutschlands durch das protestantische Preußen vor.

---

#### Wichtige Jahreszahlen.

1300. Erfindung des Kompasses.

1330. Erfindung des Schießpulvers.

1450. Erfindung der Buchdruckerkunst durch Gutenberg.

1483, 10. November, Luther in Eisleben geboren.